Edition Familie

sailer

# Muttertag

Das Special für die ganze Familie

# Inhalt


**1. Muttertag: Gut zu wissen...** **Seiten 3 bis 4**
Das Wichtigste auf einen Blick

**2. Muttertag in der Küche** **Seiten 5 bis 7**
Muttertags-Frühstück mit Herz Seite 5
Herzwaffeln zum Muttertag Seite 6
Schokoladenkuchen-Herz Seite 7

**3. Zum Ausmalen und Verschenken** **Seiten 8 bis 17**
Jede Menge Malvorlagen

**4. Zum Basteln und Verschenken** **Seiten 18 bis 22**
Schlüsselanhänger Seite 18
Herz aus Papier Seite 19
Armband Seite 20
Filzblumen Seite 21
Papierblumenstrauß Seite 22

**5. Gedichte zum Muttertag** **Seite 23 bis 26**

**6. Der ganz andere Muttertag** **Seite 27-29**
Eine Geschichte mit Herz

**7. Zum Vatertag** **Seite 30**
Malvorlage zum Ausmalen und Verschenken

**Stafette, Tierfreund und viel mehr:**
Die Zeitschriften aus dem Sailer-Verlag


Chefredaktion: Andrea Hösel, Redaktion: Christine Hofmann, Janina Schmidt; www.Schule-und-Familie.de, Layout: Cornelia Krug, Peter Suk



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Muttertag: Gut zu wissen...

# Das Wichtigste auf einen Blick

**Der Mai ist voll schöner Festtage. Unser liebster? Ist der Muttertag! Das Redaktionsteam von www.schule-und-familie.de verrät Ihnen die wichtigsten Fakten rund um den Ehrentag aller Mamis!**

## Seit wann gibt es den Muttertag?

Schon vor mehr als 2000 Jahren feierten Griechen und Römer eine Art Muttertagsfest. Im 13. Jahrhundert führte Heinrich III. den „Mothering Sunday“ in England ein. Der König wählte dafür einen Sonntag im Frühlingsmonat März und ehrte mit dem Festtag die Kirche als „religiöse Mutter“.

Das nächste Mal berichten englische Quellen 1644 von einem „Mothering Day“. Damals besuchten Kinder ihre Mütter und brachten Geschenke mit. Wie wir heute!

Für unseren modernen Muttertag gilt 1907 als Geburtsjahr. Seit damals feiern wir die Mütter am 2. Sonntag im Mai. In Europa richtig durchgesetzt hat sich dieser Feiertag nach dem Ende des Ersten Weltkriegs.

## Wer erfand den Muttertag?

Als Erfinderin des Muttertages gilt Anna Jarvis (1864-1948). Der Tod ihrer eigenen Mutter brachte die US-Amerikanerin auf die Idee, dass Mütter zu ihren Lebzeiten geehrt werden sollten. Mit enormer Hartnäckigkeit kämpfte Anna Jarvis bei einflussreichen Menschen um einen offiziellen Gedenktag. Nach nur 2 Jahren war es geschafft: Die USA rief den 8. Mai zum „Muttertag“ aus. Es war der Todestag von Anna Jarvis‘ Mutter!

## Welche Bedeutung hat der Muttertag?

Am Muttertag danken wir den Müttern für ihre Fürsorglichkeit, Liebe und Unterstützung. Deshalb gibt sich die Familie besonders viel Mühe, um der Mutter eine Freude zu machen. Aber klar: Mütter verdienen jeden Tag des Jahres besondere Aufmerksamkeit.

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

Muttertag: Gut zu wissen...

# Das Wichtigste auf einen Blick

## Welche Bräuche gibt es?

Einer der ersten Bräuche zum Muttertag war das Anstecken von roten oder weißen Nelken, zum Zeichen, dass man an seine Mutter denkt. Die weiße Nelke bedeutete, dass die Mutter bereits verstorben war. Dieser Brauch stammte von Anna Jarvis, der Erfinderin des Muttertags. Von ihr kamen auch die Worte „Lasst Blumen sprechen“. Diesen Slogan nutzen die Blumenhändler auch heute noch als Werbespruch. Was Mamas noch mögen? Frühstück ans Bett, Blumen, Geschenke, Pralinen oder Gebasteltes. Hauptsache, es kommt von Herzen.

## Wann wird der Muttertag in anderen Ländern gefeiert?

Andere Länder - andere Feste. Nicht überall auf der Welt wird der Muttertag auf die Weise gefeiert, wie wir ihn kennen. Auch das Datum ändert sich von Land zu Land. In den USA, Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, Dänemark und Australien wird der Muttertag am zweiten Sonntag im Mai gefeiert. In Frankreich ist es der letzte Sonntag im Mai. Dort ist es Tradition, den Müttern einen Kuchen in Form eines Blumenstraußes zu backen. Ganz anders in Afrika, genauer in Äthiopien: Hier nämlich wird die Mutter gefeiert, wenn die langersehnte Regenzeit mit den ersten Tropfen beginnt.

## Welche Bedeutung haben Blumen?

Jede Blume hat ihre ganz eigene Bedeutung. Zum Muttertag verschenken wir besonders gerne Rosen. Die Rose, als Königin der Blumen, steht für das Symbol der Liebe. Rote Nelken sind ein Zeichen brennender Liebe und weiße Nelken sind ein Hinweis für Treue. Aber Achtung bei der Farbauswahl: gelbe Nelken sind ein Zeichen der Ablehnung. Anders die Gerbera, sie gilt als ein Symbol von Charme und Heiterkeit. Sonnenblumen bringen Wärme und Fröhlichkeit in jedes Haus. Und die beliebte Orchidee? Sie steht für Sehnsucht und Leidenschaft! ■



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

Muttertag in der Küche:

# Muttertags-Frühstück mit Herz

Decken Sie den Tisch zusammen mit Ihrem Kind mit all den Dingen, die der Mama zum Frühstück besonders gut schmecken. Stellen Sie auch einen frisch gepflückten Blumenstrauß dazu.

Für die charmanten Butterherzen benötigen Sie eine herzförmige Ausstechform. Entweder verwenden Sie eine Plätzchenform, mit der sonst Weihnachtsplätzchen gebacken werden, oder Sie besorgen eine spezielle Ausstechform für Butter (gibt's im Haushaltswarenladen).

Schneiden Sie dünne Scheiben von der Butter ab und stechen Sie diese herzförmig aus. So können Sie mit Ihrem Kind mit einer Ausstechform „Herz" die Frühstückstafel „herzlich" für Mama zubereiten.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

Muttertag in der Küche:

# Herzwaffeln zum Muttertag

*Zutaten für die Herzwaffeln:*

- **250 g Mehl**
- **125 g Zucker**
- **250 ml Milch**
- **3 Eier**
- **125 g Margarine oder Butter und etwas Fett für das Waffeleisen**
- **1 Päckchen Vanillezucker**
- **1 Prise Salz**
- **Waffeleisen**
- **Puderzucker**

*Zubereitung:*

1. Zucker, Vanillezucker und Eier mit einem Mixer gut verrühren.
2. Butter in kleinen Stückchen dazugeben (die Butter am besten schon eine Stunde vorher aus dem Kühlschrank nehmen, damit sie nicht zu hart ist).
3. Die restlichen Zugaben dazu mengen und zu einem Teig verrühren.
4. Das Waffeleisen etwas einfetten. Dann die Waffeln im Waffeleisen backen.
5. Die fertigen Waffeln in einzelne Herzen brechen und mit Puderzucker bestäuben.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Muttertag in der Küche:

# Schokoladenkuchen-Herz

*Zutaten für den Rührkuchen:*

- **250 g Margarine**
- **2 Tassen Zucker**
- **3 EL Kakaopulver**
- **1 Päckchen Vanillezucker**
- **1 ½ Tassen Wasser**
- **4 Eier**
- **2 Tassen Mehl**
- **¾ Päckchen Backpulver**

*Zubereitung:*

1. Kochen Sie die Margarine mit dem Zucker dem Kakaopulver und dem Wasser langsam unter ständigem Rühren auf.
2. Lassen Sie die Masse wieder abkühlen, geben dann die restlichen Zutaten in den Teig und verquirlen alles mit dem Handmixer.
3. Geben Sie den Teig in die eingefettete Herzform.
4. Der Kuchen braucht bei 175 Grad 60 Minuten.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

# Alles Gute zum Muttertag!

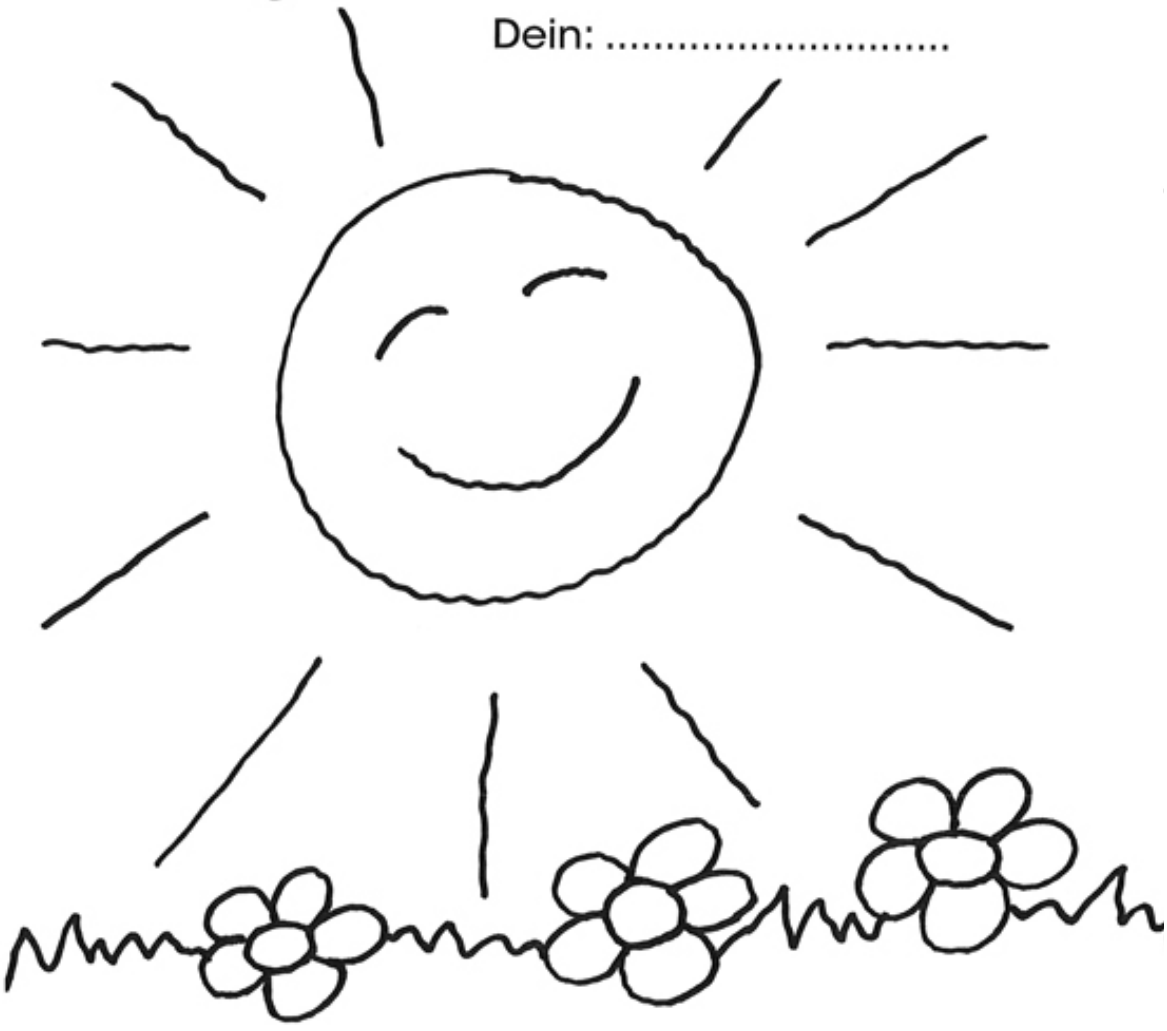
Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Urkunde

*Der allerliebsten Mami*
*auf der ganzen Welt!*

Dein: .....





Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Schönen Muttertag

wünscht Dir: .....

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

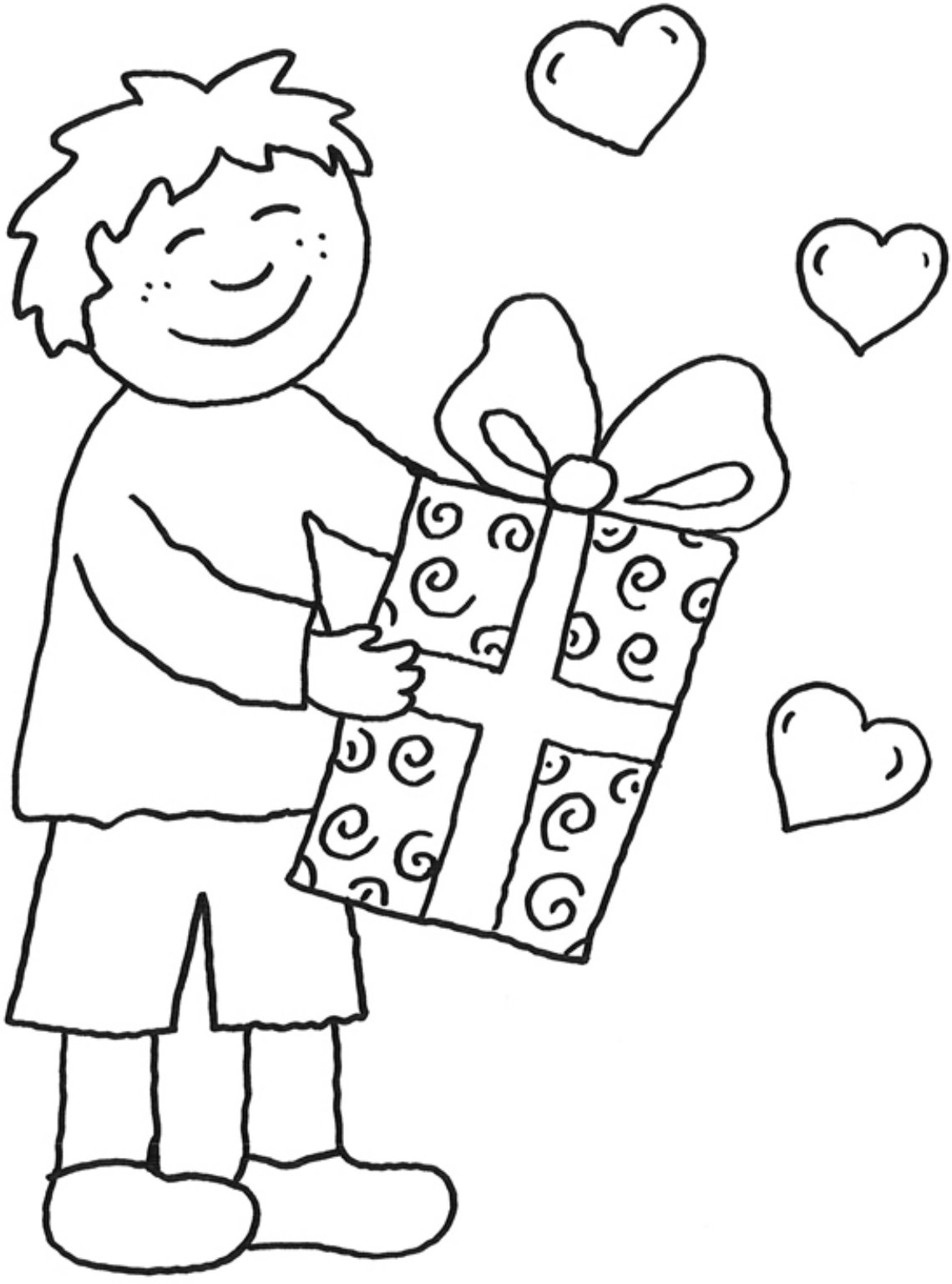
wünscht Dir: .....



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni JUNIOR I LOVE ENGLISH I Love English Stafette Tierfreund DEIN PLANET

# Alles Gute zum Muttertag!





Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Alles Gute zum Muttertag!

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Alles Gute zum Muttertag!

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Liebe Mami!
# 1000 Dank für alles!

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

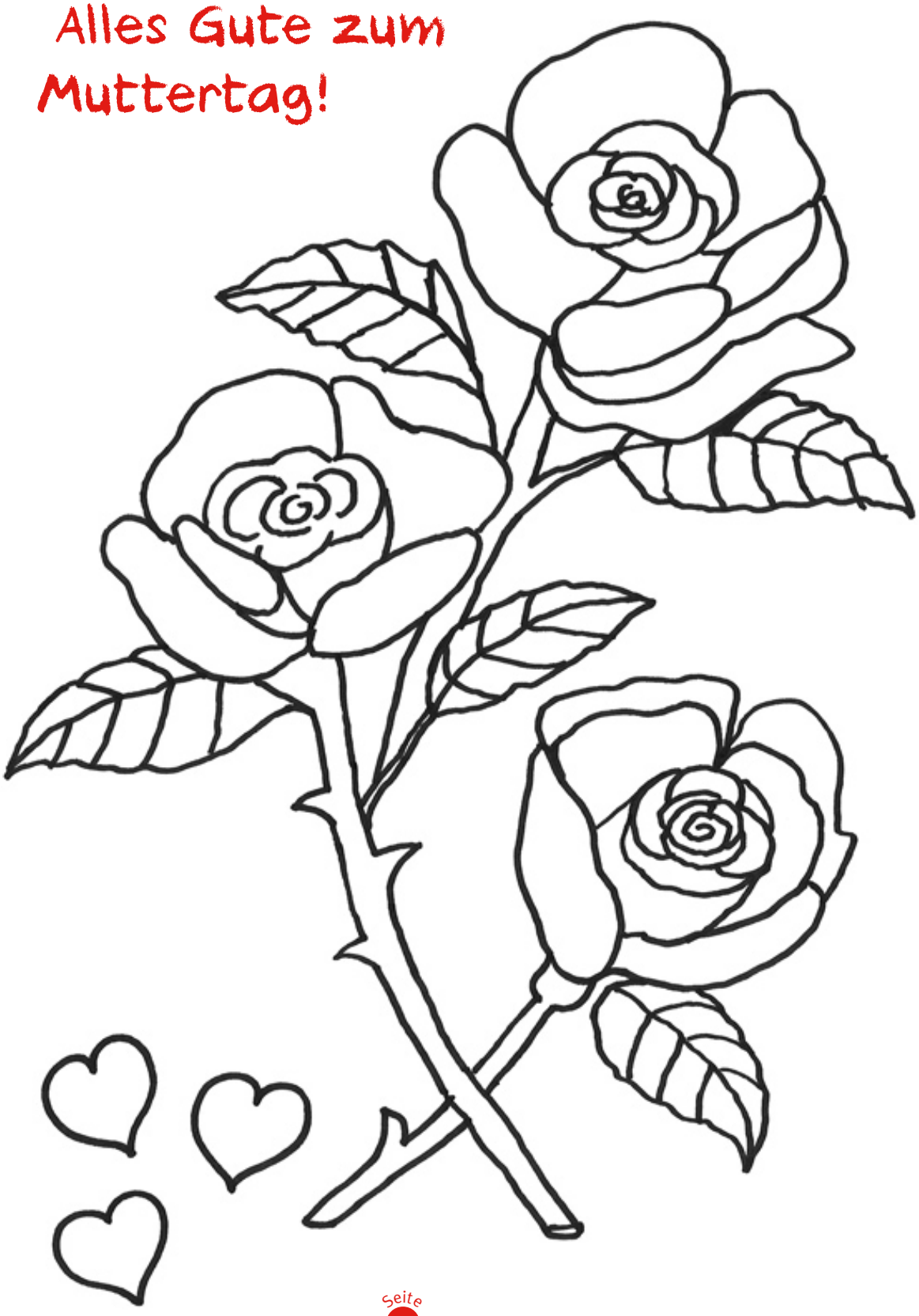
Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Alles Gute zum Muttertag!

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Alles Gute zum Muttertag!





Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

Zum Basteln und Verschenken:

# Schlüsselanhänger

## *Das brauchen Sie:*

- **Schlüsselring**
- **Bunte Bänder**
- **Nadel und Faden**
- **Pailletten und kleine Knöpfe**

## *So geht's:*

**1.** Schneiden Sie 3 Stücke von verschiedenfarbigen Bändern ab. Sie sollten jeweils 15 cm lang sein. Schneiden Sie in die Ecken ein kleines Dreieck.

**2.** Nähen Sie kleine Knöpfe an einige der Bänder.

**3.** Nähen Sie mehrere Pailletten an einige der Bänder.

**4.** Legen Sie die Bänder so um den Schlüsselring, dass alle Seiten etwa gleich lang sind. Nähen Sie die Bänder zusammen.

**5.** Schneiden Sie ein weiteres Stück Geschenkband ab. Binden Sie eine Schleife, so dass die Naht versteckt ist.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

Zum Basteln und Verschenken:

# Herz aus Papier

## *Das brauchen Sie:*

- **Pappe**
- **Stift, Kleber, Schere**
- **Cutter und Unterlage**
- **rotes und gelbes Krepp- oder Seidenpapier**

## *So geht‘s*

**1.** Zeichnen Sie ein großes Herz auf die Pappe. In die Mitte des großen Herzens kommt ein kleineres Herz.

**2.** Schneiden Sie mit dem Cutter die beiden Herzen aus Karton vorsichtig aus, ohne die Form zu zerschneiden. Verwenden Sie eine Unterlage! So entsteht ein dünner Herz-Rahmen.

**3.** Nun kann Ihr Kind kleine Stückchen vom roten und gelben Papier abschneiden oder reißen.

**4.** Bestreichen Sie das Pappherz mit Klebstoff. Kleben Sie die roten Papierstücken auf.

**5.** Kleben Sie eine zweite Reihe mit der anderen Farbe. Fertig ist das Herz für Mama!



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

# Armband

*Das brauchen Sie:*

- **Perlmuttknöpfe**
- **dünnes Lederband**

1. Messen Sie den Umfang des Handgelenks der Person, die das Armband tragen wird.

2. Um die richtige Länge des Armbands zu erhalten, geben Sie 6 bis 8 cm zum gemessenen Umfang hinzu.

3. Fädeln Sie die Knöpfe bunt auf das Lederband. Die Knöpfe sollen sich dabei überlappen.

4. Damit Sie das Armband zubinden können, lassen Sie an beiden Enden des Bandes ein Stückchen frei.

**Fertig ist das Armband!**



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Zum Basteln und Verschenken:

# Filzblumen

*Das brauchen Sie:*

- **Filzreste oder Moosgummi**
- **Stift, Schere**
- **Perlen**
- **Nadel und Faden**
- **Sicherheitsnadel**

1. Jede Blume besteht aus drei verschieden großen Blüten. Ihr Kind muss sich zuerst überlegen, welche Farben gut zusammenpassen.
2. Malen Sie die Blütenformen auf die Rückseite – eine kleine, eine mittlere und eine große.
3. Schneiden Sie sie aus und legen sie aufeinander.
4. Nähen Sie eine oder mehr Perlen darauf fest. Damit nähen Sie zugleich die drei Schichten der Blume zusammen.
5. Zum Anstecken befestigen Sie eine Sicherheitsnadel auf der Rückseite oder Sie nähen die Blume an einen Haargummi.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

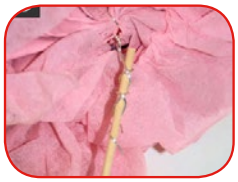
Zum Basteln und Verschenken:

# Papierblumenstrauß

## *Das brauchen Sie für eine Blume:*

- **Zwei Servietten in verschiedenen Farben**
- **Holzspießer**
- **Grünes Krepp-Papier**
- **Draht**
- **Schere, Kleber**

## *So geht's:*



1. Schneiden Sie beide Servietten mit der Schere in der Mitte auseinander.
2. Legen Sie beide verschiedenfarbigen Servietten übereinander und falten diese wie eine Ziehharmonika.
3. Binden Sie die Ziehharmonika in der Mitte mit dem Draht wie eine Schleife zusammen.
4. Trennen Sie vorsichtig die einzelnen Lagen der Servietten auseinander.
5. Befestigen Sie die Blume mit dem Draht am Holzspießer.
6. Schneiden Sie einen 3 cm langen Streifen aus dem grünen Krepp-Papier und bestreichen ihn mit Kleber.
7. Umwickeln Sie den Holzspießer mit dem grünen Krepp-Papier, so dass er komplett bedeckt ist.
8. Basteln Sie Blätter aus dem Krepp-Papier und kleben sie an den Stiel der Blume.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

# Gedichte zum Muttertag

## An Mama

364 Tage lang,
finden wir es ganz normal.
Keine Spur von Überschwang
Alles ganz banal.
Nur an einem Tag im Mai,
ist es damit kurz vorbei.
Da gibt es Blumen und Konfekt,
manchmal auch ein Gläschen Sekt.
Eigentlich müsste sie uns schelten,
denn man sagt es viel zu selten:
Ohne dich - das sollst du wissen -
wär'n wir einfach aufgeschmissen!

*Ronald Rothenburger*

## Muttertag

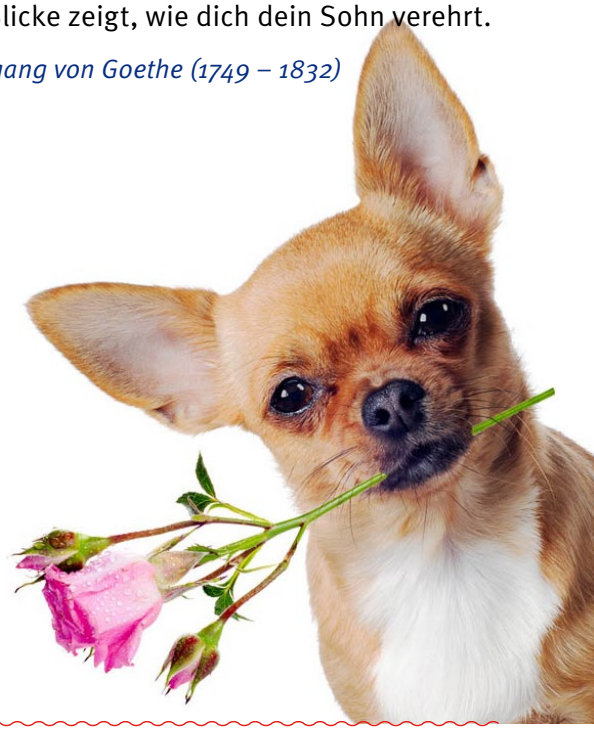
Wenn ich mal ungeduldig werde,
denk ich an die Geduld der Erde,
die, wie man sagt, sich täglich dreht
und jährlich so wie jährlich geht.
Bin ich denn für was anderes da?
Ich folge der lieben Frau Mama.

*Johann Wolfgang Goethe (1749-1832)*

## An die Mutter

Obgleich kein Gruß, obgleich kein Brief von mir
So lang dir kommt, lass keinen Zweifel doch
Ins Herz, als wär die Zärtlichkeit des Sohns,
Die ich dir schuldig bin, aus meiner Brust
Entwichen. Nein, so wenig als der Fels,
Der tief im Fluss vor ew'gem Anker liegt,
Aus seiner Stätte weicht, obgleich die Flut
Mit stürm'schen Wellen bald, mit sanften bald
Darüber fließt und ihn dem Aug entreißt,
So wenig weicht die Zärtlichkeit für dich
Aus meiner Brust, obgleich des Lebens Strom,
Vom Schmerz gepeitscht, bald stürmend drüber fließt
Und von der Freude bald gestreichelt, still
Sie deckt und nie verhindert, dass sie nicht
Ihr Haupt der Sonne zeigt und ringsumher
Zurückgeworfen Strahlen trägt und dir
Bei jedem Blicke zeigt, wie dich dein Sohn verehrt.

*Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)*





Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Gedichte zum Muttertag

## Luftpost für Mama

Am Frühstückstisch da war‘s soweit
Nina und ich gespannt und bereit
Und Mama war kurz abgelenkt
Da holten wir ihr das Geschenk

Ein süßes, kleines Herz aus Ton
Verziert mit einem Luftballon
Der schwebt samt Herz zu ihr hinüber
Ihr gingen fast die Augen über

Und auf dem Herz da stand geschrieben
Dass wir sie ganz schrecklich lieben!
Und weil ich Sie besonders mag
Auch: Alles Gute zum Muttertag!

*Philipp Hofmann*

## Das Lausbubengeschenk

Liebe Mama, du hast‘s nicht leicht
Ich frag mich wie lang die Geduld noch reicht
Die du täglich aufbringst für meine Lausbuberei
All die Streiche und all das Geschrei

Drum schenk ich dir heute zum Muttertage
Die exakte Halbierung von all deiner Plage
Wo ich vorher  war ein ganzer Bengel
Bin ich ab heut nur noch ein halber Schlingel

*Philipp Hofmann*

## Meine Mutter

Kein Vogel sitzt in Flaum und Moos
in seinem Nest so warm
als ich auf meiner Mutter Schoß,
auf meiner Mutter Arm.

Und tut mir weh mein Kopf und Fuß,
vergeht mir aller Schmerz,
gibt mir die Mutter einen Kuss
und drückt mich an ihr Herz.

*Friedrich Güll (1812-1879)*



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk  von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

# Gedichte zum Muttertag

## An meine Mutter

So gern hätt‘ ich ein schönes Lied gemacht
von deiner Liebe, deiner treuen Weise;
die Gabe, die für andre immer wacht,
hätt‘ ich so gern geweckt zu deinem Preise.

Doch wie ich auch gesonnen mehr und mehr,
und wie ich auch die Reime mochte stellen,
des Herzens Fluten wallten darüber her,
zerstörten mir des Liedes zarte Wellen.

So nimm die einfach schlichte Gaben hin,
von einfach ungeschmücktem Wort getragen,
und meine ganze Seele nimm darin:
Wo man am meisten fühlt,
weiß man nicht viel zu sagen.

*Annette von Droste-Hülshoff (1797 – 1848)*

## Hast du die Mutter gesehen

Hast du die Mutter gesehen,
wenn sie süßen Schlummer
dem Liebling kauft mit eigenem Schlaf
und für das Träumende sorgt,
mit dem eigenen Leben
ernährt die zitternde Flamme
und mit Sorge selbst
sich für die Sorge belohnt?

*Friedrich Schiller (1759 – 1805)*

## Ich bin meiner Mutter einzig Kind

Ich bin meiner Mutter einzig Kind,
und weil die andern ausgeblieben sind,
was weiß ich wieviel, die sechs bis sieben
ist eben alles an mir hängen blieben:

Ich hab‘ müssen die Liebe, die Treue, die Güte
für ein halbes Dutzend allein aufessen;
ich will‘s mein Lebtag nicht vergessen!

Es hätte mir aber auch wohl mögen frommen,
hätt‘ ich nur auch Schläge für sechs bekommen.

*Eduard Mörike (1804 – 1875)*

## Mütterliche Liebe

Die Mutter trägt im Leibe
das Kind drei Viertel-Jahr;
Die Mutter trägt auf Armen
das Kind, weils schwach noch war;
Die Mutter trägt im Herzen
die Kinder immerdar.

*Friedrich von Logau (1605-1655)*

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Gedichte zum Muttertag

## Das Mutterherz

Willst du auf die Erde,
Sprach der Herr zu mir,
Brauchst du Liebe,
Die dich schützt,
Brauchst du Treue,
Die dich nie verlässt.

Doch wirst du auf Erden
Finden nicht so bald
Lieb und Treue
Echt und heilig;
Darum geb‘ ich dir
Von meiner mit.

Und ich will sie legen,
Liebes Menschenkind,
Dass du findest
In der Trübsal
Diese Gaben,
In das Mutterherz.

*Peter Rosegger (1843-1918)*

## Frohnatur

Vom Vater hab´ ich die Natur,
des Lebens ernstes Führen,
vom Mütterchen die Frohnatur,
die Lust zu fabulieren.

*Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)*

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Geschichte mit Herz

# Der ganz andere Muttertag

„Nein, es wäre zu viel verlangt. Natürlich zu viel! Und falsch wäre es. Schließlich ist es doch gut, wenn die Kinder ihr eigenes Leben leben! Sind ja erwachsen. Na ja, fast jedenfalls“, dachte Birgit voller Zärtlichkeit, als sie an Clara, ihr Nesthäkchen, dachte. Ihre liebe Tochter Clara, die ihr mit ihren 17 Jahren einfach noch zu jung erschien für ein Leben ganz allein im großen und fernen Berlin. Ein Leben, das sie aber glänzend meisterte! Die Ausbildung zur Physiotherapeutin machte ihr Spaß, und sie hatte bisher alle Prüfungen mit Auszeichnung bestanden. Und auch Freunde hatte sie schnell gefunden. Jedenfalls erzählte sie am Telefon immer begeistert, was sie wieder unternehmen wollte, mit Lisa und Maren und Katja und wie ihre Freundinnen sonst noch alle hießen. Für diesen Tag, hatte sie angekündigt, war ein Ausflug auf die Pfaueninsel geplant. Dort wäre bestimmt viel los, dachte Birgit, ist ja schließlich Sonntag. Ein Sonntag im Mai. Muttertag.

Nein, sie wollte sich nicht beschweren. Alle drei Kinder hatten ihr geschrieben, hatten kleine Geschenke geschickt. Keine Blumen. Ach, was sollte das überhaupt sein: Muttertag?! Schließlich war Birgit als Studentin in den 80er-Jahren nicht deshalb auf Demos für die Rechte der Frau gewesen, um jetzt einen auf eisernes Mutterkreuz zu machen! Und an diesem albernen Pseudo-Ehrentag darüber nachzugrübeln, warum keines ihrer Kinder sie besuchen kam und keine Blumen auf dem Tisch standen . „Selbst ist die Frau“, dachte sich Birgit Mut zu. Ja, sie konnte stolz sein auf sich! Drei Kinder großgezogen, mit Innenarchitektin den Beruf gewählt, dem ihre Leidenschaft galt. Gut, Verkäuferin bei Raumausstattung Reim war nicht der Traumjob. Aber er hatte zu tun mit dem, was ihr Spaß machte, sie war anerkannt bei der Chefin und wurde geschätzt von den Kunden.

Und dass ihre Ehe den Bach hinuntergegangen war ... Im Grunde war sie erleichtert gewesen, als Hans-Jörg ihr stotternd gebeichtet hatte, dass er eine Affäre mit seiner 16 Jahre jüngeren Kollegin Sylvie angefangen hatte und das pausenlos plappernde Girlie von ihm schwanger war. Selbst zum Verhüten zu doof, dachte Birgit, und wusste selbst nicht, ob sie damit Hans-Jörg oder Sylvie meinte. Na ja, wohl nur ihn ...

„Eine Frau mitten im Leben, ja, genau das bin ich“, dachte Birgit. Mit ihren 50 Jahren fühlte sie sich jung. Jung und attraktiv. Und unternehmungslustig. Was sollte sie den Muttertag zu Hause verbringen! Die Sonne schien, endlich war es warm nach diesem fiesen, never-ending Winter! Birgit lächelte. Hans-Jörg hatte ihre rustikale Ausdrucksweise immer verabscheut. Dieser Spießer, der jetzt mit dem Blondchen und dem ewig brüllenden Säugling im 5-Zimmer-Reihenhaus saß und nie die Sportschau versäumte.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

## Geschichte mit Herz

# Der ganz andere Muttertag

„Klar, ich fahr raus!“ Birgit fragte sich, warum sie nicht früher auf den Gedanken gekommen war. Ihr Opel-Cabrio war nicht mehr ganz jung und noch nie ganz schick, aber was zählte das, wenn ihr der Wind durch die angegrauten, aber vollen Haare strich und sie nur noch einen Gedanken hatte: Freiheit! Das Cabrio: ein kleiner Luxus, den sie sich gegönnt hatte, nachdem die Kinder aus dem Haus gewesen waren. Die Kinder und Hans-Jörg.

Sie fuhr aus der Tiefgarage der kleinen Wohnanlage, in der sie sich eine tolle 2-Zimmer-Wohnung gekauft hatte. Dach auf, und los ging’s! Das ist Glück, dachte sie, als sie nach einiger Zeit die Stadt hinter sich gelassen hatte und durch die Kurven des Voralpenlands cruiste. Die Sonne am Himmel, die Berge am Horizont, die Seen im Tal.

Verdammt, war das kitschig! Kitschig und gut! „KITSCHIG UND GUT!!!“, schrie sie dem Fahrwind entgegen und lachte lauthals heraus. Erst verstand sie gar nicht, woher die Tropfen auf ihren Wangen herrührten. Bis sie merkte, dass sie lachte und weinte zugleich. Kalte Tränen weinte, die der Fahrtwind rasch wegblies.

„Das Beste gegen Tränen ist Essen, das hat schon Oma immer gesagt“, lächelte Birgit leise und wischte sich die Augen aus. Und wo, wenn nicht hier in Bayern, weiß man, dass Essen und Trinken auch der Seele guttun.

In einem kleinen Ort, etwas abseits der vielbefahrenen Strecken, entdeckte sie einen Biergarten wie aus dem Bilderbuch. Alte Kastanien, knirschender Kies, feiner Essensduft. Trotz des Muttertags war nur etwa die Hälfte der Tische besetzt. Bestens, dachte Birgit sich, die jetzt nichts weniger brauchte als von Menschenmassen eingekeilt zu sein, die das Schmierenstück „Happy Family“ zum Besten gaben. Sie setzte sich auf einen der Klappstühle und genoss, wie ihre Gesichtshaut leicht in der Sonne spannte. Ein Gefühl, das sie immer an ihre Kindheit erinnerte, an jene Abende, an denen sie nach einem langen Tag im Freien müde nach Hause gekommen war. Müde, dreckig und glücklich.

Birgit bestellte sich einen Krustenbraten und eine Halbe Bier. Den unvermeidlichen Salatteller mit Putenstreifen auf der Speisekarte überließ sie den Sylvies dieser Welt. Ein Mann, der ihre Kurven nicht liebte, konnte ihr ohnehin gestohlen bleiben.

Ja, Oma hatte schon recht, dachte sie, als sie das leckere Essen restlos verputzt hatte und zufrieden am Bier nuckelte. Sie schloss die Augen und lehnte sich zurück, als sie plötzlich Schritte hörte. Schritte, die sich näherten. Bitte kein halbbesoffener Übriggebliebener, der mich anmachen will, schickte Birgit ein Stoßgebiet gen weißblauen Himmel. Aber nein, es waren kleine, zärtliche Schritte, ein bisschen unsicher, aber doch entschlossen, was die Richtung betraf. Birgit öffnete die Augen.



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli · WAPITI · Benni · Junior I Love English · I Love English · Stafette · Tierfreund · Dein Planet

Geschichte mit Herz

# Der ganz andere Muttertag

Ein restlos hinreißendes kleines Mädchen mit frechen Zöpfen, in einem zuckersüßen Sommerkleid, keine zwei Jahre alt, tapste auf sie zu. Birgits Lächeln blieb gänzlich unerwidert. In tiefstem Ernst blieb das Kind vor der Frau stehen, sah ihr weise in die Augen und nahm die Hände, die es hinter dem Rücken versteckt gehalten hatte, nach vorne. Zwei Gänseblümchen hielt sie darin, kleine, weiße Blütchen mit zartem rosa Rand. Noch immer ohne Regung, hielt das Mädchen Birgit die Blumen hin. Die nahm sie, völlig gebannt von der fraglosen Selbstverständlichkeit, mit der das Kind agierte. „Danke“, sagte sie leise. „Ich danke Dir von Herzen.“ Die kleinen Schritte entfernten sich, wie in Trance sah Birgit die Zöpfe im festen Rhythmus wippen.

Die letzten Sonnenstrahlen dieses Muttertags fanden einen Weg zwischen den Berggipfeln hindurch. Birgit hatte das Verdeck geschlossen. Auf Nebenstrecken fuhr sie ihrem Zuhause entgegen. Das Handy vibrierte. Bestimmt keine Bullerei hier, dachte Birgit, und ging hin.

„Hallo Mami, alles, alles Liebe zum Muttertag! Du, unser Tag auf der Pfaueninsel war der Hammer!“ Ach, wie schön war es, das Glück aus Claras Stimme herauszuhören! „Und, Du, Mama, ich wollte Dir eigentlich Blumen schicken lassen. Magst Du doch so gern ...“ – „Macht nichts, Liebes, ich hab heute Blumen bekommen!“ – „Ach: ein Verehrer? Verheimlichst Du mir was, Mama?!“, lachte Clara. – „Nein, Kind, kein Verehrer. Viel, viel schöner!“ Birgits Tochter fragte nicht weiter nach und blieb stumm. Birgit dachte schon, die Verbindung wäre unterbrochen, als Clara nach einer Weile fragte: „Mama, bist Du glücklich?“ – „Ja, Clara, ich bin glücklich“, erwiderte Birgit ruhig, und in diesem Moment wusste sie, dass sie die Wahrheit sagte.

*Matthias Roth*

Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Zum Vatertag

Mehr Malvorlagen: www.schule-und-familie.de

Dem allerliebsten Papi auf der ganzen Welt!

Dein.....



Das Handbuch für den Muttertag ist ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Olli und Molli WAPITI Benni Junior I Love English I Love English Stafette Tierfreund Dein Planet

# Wissensspaß für Zuhause

## Partner im Kinderzimmer

**Lesen macht richtig Spaß, wenn man dabei eine spannende Geschichte oder etwas über sein Interessengebiet erfährt.**
Darauf setzen die Sailer-Wissensmagazine für Grundschüler.

Für viele Kinder sind sie die Brücke zum Buch und der Einstieg in die moderne Medienwelt. Der Inhalt der Magazine orientiert sich am Lehrplan. Die Magazine werden von der Stiftung Lesen empfohlen und sind **100 % werbefrei.**

## Spielerisch Englisch lernen

Mit Englisch-Zeitschriften lernen Kinder spielerisch die wichtigste Sprache der Welt. Einfach total easy.